

Pressemitteilung**FESTIVALSTART**

Kassel, den 21.10.2024

Die Kasseler Musiktage eröffnen am 24.10.2024 in der Martinskirche mit dem Staatsorchester Kassel und gehen mit einer musikalisch-theatralen Aufführung zum 100. Todestag Franz Kafkas ins erste Wochenende.

„Was fragst du?“ möchten die diesjährigen Kasseler Musiktage wissen und machen damit das Fragen selbst zu der Frage, die seit 2016 das Festival jeweils als Motto begleitet. Wo Menschen zusammenkommen, um zu musizieren und Musik zu erleben, entstehen kleine und große, einfache und komplexe Fragen. Vom **24. Oktober bis 3. November** laden zehn Veranstaltungen in die Kasseler Martinskirche, die UK14, das Hallenbad Ost und das Staatstheater Kassel ein, diesen auf die Spur zu gehen.

Zum Auftakt des Festivals präsentiert das **Staatsorchester Kassel** unter der Leitung von Chefdirigent **Francesco Angelico** am 24. Oktober um 20 Uhr in der Martinskirche einen überwältigenden Klangrausch. In der einzigartigen *Orgelsymphonie* von Camille Saint-Saëns verschmelzen symphonische Klangfarben mit den Klängen der mittlerweile weltberühmten Rieger-Orgel. Dabei ist erneut die österreichische Organistin **Ines Schüttengruber** zu hören, die schon 2021 mit Francis Poulencs Orgelkonzert in Kassel begeistert hat und zuletzt mit den Wiener Philharmonikern auf USA-Tournee war. Eingeleitet wird das Konzert mit Wolfgang Amadeus Mozarts bewegender *Maurerischer Trauermusik* und Ferruccio Busonis *Berceuse élégiaque* in tröstenden und farbenreich instrumentierten Klängen.

In der Martinskirche findet wenig später, am 27. Oktober um 10 Uhr, auch traditionsgemäß der **Festgottesdienst** statt, wo eine Solo-Trompete, Flöten und die Orgel eine der faszinierendsten musikalischen Fragen in den Kirchenraum tönen lassen: *The Unanswered Question* des amerikanischen Komponisten Charles Ives. Pfarrer Dr. Willi Temme und Kirchenmusikdirektor Eckhard Manz gestalten den Gottesdienst mit zahlreichen weiteren Fragen und Liedern.

Mit Franz Kafka gehört am Samstagabend einem der bedeutendsten Schriftsteller des 20. Jahrhunderts die Bühne der UK14. In der ergreifenden musikalisch-theatralen Aufführung **POST. KAFKA** sind die vielfältigen Fragen aus Kafkas *Brief an den Vater* sowie die sinnreich verspielten *Kafka-Fragmente* des ungarischen Komponisten György Kurtág zu hören. Mit der Premiere dieser Spoken Word Performance zum 100. Todestag des Autors kehrt das Berliner Musiktheater-Ensemble **Nico and the Navigators** nach Kassel zurück, nachdem es mit dem szenischen Projekt *Fleisch & Geist* zum 350. Todestag von Heinrich Schütz 2022 begeistert hat. In der Inszenierung aus Musik, Gesang und Sprache sind am 26. Oktober 2024 um 20 Uhr die Darstellerin **Annedore Kleist** sowie zwei Musikerinnen zu Gast, die das Publikum bei den Kasseler Musiktagen bereits zuvor in ihren Bann gezogen haben: Die Sopranistin **Herdís Anna Jónasdóttir** war 2018 bei *Hygge* in der documenta-Halle, das virtuose Geigenspiel von **Elfa Rún Kristinsdóttir** bei *Fleisch & Geist* zu erleben.

Das Gesamtprogramm der Kasseler Musiktage 2024 ist über www.kasseler-musiktage.de abrufbar. Die detaillierte Programmvorschau sowie Pressefotos zum honorarfreien Abdruck haben wir Ihnen unter <http://www.kasseler-musiktage.de/downloads.html> zum Download bereitgestellt.

Karten für alle Veranstaltungen sind über unseren [Onlineshop](#), sämtliche Reservix-Vorverkaufsstellen sowie über unser Kartentelefon 0561-316 450 0 zu erwerben.

Wir danken den Förderern und Sponsoren der Kasseler Musiktage 2024

B. Braun SE | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | Stadt Kassel | Förderverein R.D. e.V. | Landgraf-Moritz-Stiftung | Kasseler Sparkasse | Freundeskreis der Kasseler Musiktage | Prof. Dr. Ludewig und Sozien | loud GmbH | Evangelischer Stadtkirchenkreis Kassel | Gerhard-Fieseler-Stiftung | Städtische Werke AG | SEFE Energy GmbH | Kasseler Sparkassenstiftung Stadt Kassel | Bärenreiter-Verlag | Hübner GmbH & Co. KG | WELL being Stiftung | UK14 | Glinicke Unternehmensgruppe | Axel Bergmann Stiftung | spalckhaver/keuneke/baum – Rechtsanwälte und Notare | KGA Verlags-Service GmbH & Co. KG | Alkor Edition Kassel GmbH | Furore Verlag | sowie weiteren privaten Spendern, die hier nicht genannt werden möchten

Werbe- und Medienpartner: hr2-kultur | Hessische / Niedersächsische Allgemeine | Kassel Marketing | LED Marketing GmbH